



O s t e r n

Kitzbüheler Pfarrrblatt

Jesus ist für uns gestorben -



und auferstanden !

Foto: Gobec Franz

Es hat sich wieder viel ereignet !

Hochzeiten, Geburten, leider auch Sterbefälle - Ministrantenarbeit - Pfarrverbände - Konzerte - Pfarrheurer - Glaubensgespräche - Weltgebetstag der Frauen - weiterer Ausbau des Mesnerhauses - Mesnerhaushoangascht und vieles mehr

.....

Lesen Sie weiter im Blattinneren !



Das Sakrament der Taufe empfangen:

Hild Feline Isabelle Julia Linda Maria, am 07.12.2008

Feuerstein Jakob Lorenz, am 10.01.2009

Kocian Sarah Anastasia Lea, am 07.02.

Löhr Amelie Diana Cathrina Susanne Maria, am 14.02.

Aigner Lee-Ann Anna-Marie Rebecca, am 21.02.

Prieti Anna Ida, am 07.03

Obermoser Elisabeth Sophie, am 20.03.

Wörle Leona, am 21.03.

Zwicznagl Maximilian Philipp, am 29.03.



Das Sakrament der Ehe spendeten sich:

Murphy William Charles Patrick und Lynch Maeve am 14.02.

Müllers Detlef und Jacoby Kerstin Maria am 13.03.



Wir beten für unsere Verstorbenen:

Steinbach Elisabeth, verst. am 08.12.08 im 88 Lj.

Jakschütz Hermann, verst. am 16.12.08 im 75. Lj.

Baldassi Maria Susanna, verst. am 17.12.08. im 90. Lj.

Brunner Barbara, verst. am 19.12.08 im 87. Lj.

Hochfeichter Elisabeth, verst. am 19.12.08 im 85. Lj.

Egger Anton Norbert, verst. am 04.01.09 im 77. Lj.

Padovan Aloisia, verst. am 09.01.09 im 80. Lj.

Holz Müller Hans, verst. am 10.01.09 im 98. Lj.

Obernauer Theresia, verst. am 17.01.09 im 81. Lj.

Schwarz Hermine, verst. am 22.01.09 im 88. Lj.

Hatzl Hedwig, verst. am 24.01.09 im 93. Lj.

Wimmer Karl Rudolf, verst. am 04.02.09 im 62. Lj.

Erber Angelika Maria, verst. am 21.02.09 im 48. Lj.

Schiefer Helene, verst. am 26.02.2009 im 89. Lj.

Gott schenkt - Gott vereint - Gott holt - Gott ist gerecht



Fotos: F. Gobec

Liebe Pfarrangehörige, liebe Leserinnen und Leser des Pfarrblattes!

Am Aschermittwoch haben wir die Fastenzeit begonnen, eine Zeit der Vorbereitung auf das wichtigste und entscheidendste Fest im Kirchenjahr, das Fest der Auferstehung Jesu. Am Aschermittwoch wurden wir mit dem Aschenkreuz bezeichnet. Dieses Zeichen soll uns aufmerksam machen auf das, was oft verborgen und unausgesprochen bleibt, auf unsere Vergänglichkeit. Bedenke Mensch, dir ist Zeit geschenkt, aber diese Zeit ist begrenzt. Dein Leben ist einmalig, unverwechselbar, kostbar, aber eben auch endlich und vergänglich. Umso wichtiger ist die Zusage: „Kehr um und glaub an das Evangelium“. Diese Botschaft endet nicht mit Kreuz und Tod, sondern mit der Zusage der Auferstehung und dem Leben in Fülle. Der Empfang des Aschenkreuzes ist auch ein Zeichen meiner Bereitschaft zur Umkehr.



Dieses Zeichen durfte ich heuer von einem langjährigen Freund, dem Kardinal aus Krakau, Dr. Stanislaw Dziwisz in seinem Dom empfangen. Es war sehr beeindruckend gemeinsam mit ihm, den Weihbischöfen, den vielen Priestern und den über 200 jungen Priesterkandidaten die Eucharistie zu feiern. Mit einer Kirche voller begeisterter Gläubigen in die Fastenzeit zu gehen, war sehr aufbauend. So konnte ich eine lebendige, blühende und froh machende Kirche erleben. Bei uns in Österreich ist leider unsere Glaubensgemeinschaft durch eine pessimistische und negative Stimmung geprägt. Die Nachrichten und Berichte der Medien in der letzten Zeit haben mit Sicherheit keinen positiven Beitrag für das Glaubensleben gebracht. Es ist so schade, dass "bad news, good news" sind.

Ostern ist aber das große Fest der Freude, weil unser Herr den Tod besiegt hat. Öffnen wir unsere Herzen für diese froh machende Botschaft. Bereiten wir uns auf dieses Fest durch Fasten, Almosen und Gebet vor. Die Liebe zu Gott findet ihren ersten Ausdruck im Gebet: Dass ich Zeit für Gott habe, dass er in meinem Leben eine Rolle spielt und mir die ganz persönliche Beziehung zu ihm wichtig ist,

das zeigt sich im regelmäßigen, im täglichen Gebet. In der Barmherzigkeit mit den anderen, besonders mit den Notleidenden wird das Gebot der Nächstenliebe erfüllt. Von seinem Ursprung her meint das Wort Almosen genau dieses Erbarmen mit anderen. Und schließlich kann es ein Gebot der Liebe zu sich selbst sein, sich von eigenen Gewohnheiten frei zu machen: so vieles konsumieren wir täglich. Vieles stopfen wir in uns hinein, das uns oft mehr schadet, als dass es uns gut tut. Man muss auch einmal auf etwas verzichten.

Fasten, Almosen und Gebet sind Möglichkeiten, christliches Leben einzuüben und sich so auf das Osterfest vorzubereiten.

Liebe Gott, den Nächsten und dich selbst!

Ein gesegnetes und gnadenreiches Fest der Auferstehung!
Euer/Ihr Stadtpfarrer

Michael Struzynski

Mag. Michael Struzynski



Der Kardinal von Krakau, Dr. Stanislaw Dziwisz und Stadtpfarrer Mag. Michael Struzynski bei einem Treffen am Aschermittwoch im Dom

Der Stein vorm Grab

Jene Frauen, welche am Morgen des ersten Wochentages zum Grab gingen, um Jesu Leichnam zu salben, hatten eine Sorge. „Wer wird uns den Stein vom Eingang des Grabes wegwälzen?“ Gegenstandsloser konnte keine Sorge der Welt sein, aber das ahnten sie nicht. Haben wir selbst es nicht oft im Leben erfahren, dass wir Probleme vermutet haben, wo keine waren, sich Sorgen gemacht haben, zu denen überhaupt kein Grund bestand? Hinterher zeigte sich, es war ganz anders gekommen als wir gedacht hatten. Schwierigkeiten, die wir vorausgesehen hatten, waren nicht eingetreten. Der Stein, den sie zur Seite wälzen wollten, war längst weg. Die Frauen rätselten, wie sie Zugang finden könnten zum Leichnam Jesu – aber da war keine Leiche mehr. Es war alles ganz anders.



Wie hätten die Frauen darauf gefasst sein sollen, dass sich hier etwas weiterentwickelt hatte! Der Schlusspunkt, mit dem alles zu Ende ist, war doch erreicht: gelitten – gestorben – begraben – verschwunden vom Dasein! Wieso war's damit nicht zu Ende? Ist Geschichte denn doppelbödig, dass sie unter der Oberfläche eine Fortsetzung findet? Wie immer wir uns vorstellen mögen, was in der Grabeshöhle geschah – jedenfalls war der Tag des Todes Jesu nicht das Schlussdatum einer Geschichte. Wäre er das gewesen, so wäre kein einziges Blatt des Neuen Testaments geschrieben worden und niemand würde heute mehr von Jesus reden. Die Geschichte hätte einen anderen Verlauf genommen. Da war etwas „passiert“ und dieses Etwas hat seine historischen Auswirkungen bis zum heutigen Tag, ohne dieses Etwas lebten wir in einer anderen Geistes- und Kulturwelt, dächten und werteten wir fundamental anders. Der gesamte Spannungsbogen von den christlichen Kirchen bis zur Weltbewegung des Kommunismus wäre nicht existent.

Und da hatten die Frauen Sorge, wer ihnen den Stein vom Grabe wälzen würde? So winzig sind die Probleme oft, über die wir stolpern – im Vergleich zu dem, was „unter der Oberfläche“ mit uns und unserer Welt geschieht!

Hermann Gogel

Weihnachtsbazar

Auch im Advent 2008 hatten wir wieder einen sehr gelungenen Weihnachtsbazar. Viele Frauen hatten wieder fleißig gebastelt, gebacken und genäht. Wir konnten den Erlös von 7.000,00 € wie folgt spenden: 4.000,00 € für die Kirchenrenovierung, jeweils 500,00 € für die Klosterkirche und für Uschi Krabichlers Projekt in Peru sowie je 350,00 € für andere Missionsprojekte.



Foto: Susanne Radke

Ein herzliches Vergelt's Gott möchte ich auch unseren treuen Besuchern sagen. Ohne sie, wäre es nicht möglich, eine so beachtliche Summe umzusetzen.

*Agnes Feiersinger
Kath. Frauenbewegung*

Homepage der Pfarre

Die Homepage der Pfarre Kitzbühel bietet einen sehr detaillierten Überblick über die Geschehnisse in der Pfarre und auch die aktuellen Termine kann man jederzeit einsehen. Als besondere Neuerung gibt es nunmehr auch eine Fotogalerie, wo Sie zahlreiche Bilder der letzten Ereignisse durchblättern können. Besuchen Sie bitte unsere Homepage „www.pfarrekitzbuehel.at“.

Anregungen können Sie mir auch direkt mit E-Mail mitteilen: gobec@kitz.net.

1. Kitzbüheler MESNERHAUS-HEURIGER Ausg´steckt is im Mesnerhaus am 06. Juni 2009 ab 16.00 Uhr

- original Heurigenschmankerl genießen
- ein gutes Glaserl Wein trinken
- in gemütlicher Atmosphäre plaudern
- an einem herrlichen Platz (oberhalb der Kirche)

Kommt und nehmt Eure Freunde mit!

Wir freuen uns!

Das Mesnerhaus- Ausg´steckt is-Heurigen-Team



Wie Sie nebenstehender EINLADUNG entnehmen können, wird am 06. Juni der 1. Kitzbüheler Mesnerhaus-Heurige stattfinden.

Es soll ein zwangloses Treffen von Freunden eines „guten Tropfens“ sein, die gerne mit anderen Menschen plaudern.

Alle MitarbeiterInnen freuen sich, wenn Sie zahlreich kommen und Ihre Freunde mitnehmen.



DER WEIN ERFREUT
DES MENSCHEN HERZ.

Psalm 104,15



Wochentags:

Montag, Dienstag, Donnerstag 8.00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, Freitag 19.00 Uhr Hl. Messe

Sonn- und Feiertage:

8.00 Uhr, 10.00 Uhr und 18.00 Uhr Hl. Messe

UNSERE GOTTESDIENSTE

OSTERN 2009

PALMSONNTAG, 05. April: Hl. Messen um 08.00, 10.00 und 19.00 Uhr.

08.00 **Palmweihe** vor der Aufbahnhalle.



MITTWOCH, 08. April: Keine Hl. Messe in der Klosterkirche! 19.00 Uhr Rosenkranz (In Salzburg Chrisam-Messe mit Hrn. Erzbischof).

GRÜNDONNERSTAG, 09. April: Morgens keine Hl. Messe! 10.00 Uhr **Abendmahlfeier** mit dem Kirchenchor der Stadtpfarrkirche. *Anschließend Anbetung bis 24.00 Uhr.*

KARFREITAG, 10. April: Fast- und Abstinenztag. **15.00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi: Es wird die Johannespassion gelesen.**

KARSAMSTAG, 11. April: Tag der Grabesruhe des Herrn. 08.00 Uhr: Via Matris. **Andacht zu den sieben Schmerzen Mariens.**

OSTERSONNTAG, 12. April: HOCHFEST der AUFERSTEHUNG des HERRN:

05.00 Uhr OSTERNACHTSFEIER mit dem Franziskuschor. Weitere Hl. Messen um 10.00 und 19.00 Uhr. Speisenweihe bei allen Gottesdiensten.



OSTERSONNTAG, 13. April: Hl. Messen um 08.00, 10.00 und 19.00 Uhr.

WEISSER SONNTAG, 19. April: Fest der Göttl. Barmherzigkeit, Hl. Messen: 08.00, 10.00 und 19.00 Uhr.



Pater P. Bernhard M., hier im Bild bei seiner Abschiedsmesse am 11. März, ist für viele Bewohner überraschend nach Florenz abberufen worden, wo er sich mit zwei anderen Mitbrüdern um den Ordensnachwuchs kümmern wird.

*Ich danke allen, die uns bisher immer so tatkräftig unterstützt haben und hoffe, dass ihr es auch weiterhin tut!
Möge der Segen mit Euch sein!
P. Bernhard M.*

*Gesegnete Kar- und Ostertage
wünschen Ihre Franziskaner
der Immakulata*

Pfarrverbände

Nicht nur am grünen Tisch, sondern mit allen Pfarren und Dechanten wurde dieser lange Weg gemeinsam mit der Diözese diskutiert, geplant und überlegt. Die Pfarrverbände sind der Versuch, auf die sich in Zukunft verändernde personelle Situation einzustellen und zu reagieren.

Mit Rechtswirksamkeit vom 1.1.2009 hat unser Hw. Herr Erzbischof Dr. Alois Kochgasser diese Einteilung in Kraft gesetzt. Nun liegt es an uns Pfarren, diese Vorgaben mit Leben zu füllen und in die Verantwortung zu nehmen, wobei auch der Mitarbeit von Laien größere Bedeutung (z.B. Pfarrgemeinderäte, Ehrenamtliche) zukommen wird.

Alle Priester, Pfarrgemeinderäte, Pfarrkirchenräte und



Mitarbeiter des Pfarrverbandes Aurach, Jochberg, Kitzbühel und Reith trafen sich jüngst im Pfarrhof Jochberg zum Gespräch, um ihre „neuen Partner der Zukunft“ näher kennen zu lernen.

Sehen wir in den Veränderungen mehr die Chancen oder die Probleme? Nehmen wir die Herausforderungen an, Neues zu wagen, ohne dabei sämtliche Energien schon in den Planungen zu vergeuden?

Können wir auf der Chancenseite Gläubige zu Mitverantwortung motivieren und gewinnen und kann es zu neuen Formen im Miteinander und in der Liturgie kommen? Wie können wir Bilder und Visionen entwickeln, die die einzelnen Pfarrgemeinden positiv anstecken? Jede Menge Fragen also – aber aus Krisen sind ja bekanntlich immer wieder auch Chancen entstanden. Behalten wir die positiven Visionen im Auge, war der einhellige Tenor aller Anwesenden, auch schon im Hinblick auf das kommende Treffen im Mai.

Unser Dank gilt der Gastfreundschaft des Teams von Jochberg-Aurach für die abschließende gute Fastenjause.

*Rosina Sampl
(Pfarrgemeinderatsobfrau Reith)*

Yes, we can !

Das größte Versprechen für das Jahr 2009 gab der neu gewählte amerikanische Präsident Barack Obama: „Yes, wie can!“ - „Ja, wir schaffen es!“

Mit dieser Ankündigung sorgte er für die Überraschung im letzten Jahr. Im Rennen um die Präsidentschaft überholte er erst die Favoritin Hillary Clinton, und später ließ er John McCain weit hinter sich. Sein Slogan ist ein riesengroßes Versprechen: Ja, wir schaffen es... eine bessere Welt ist möglich! Wir können alles besser machen! Wie schön, wenn das wahr wäre!

Auch ich träume davon: Wenn ich es schaffen würde... endlich meine Laster und schlechten Angewohnheiten zu überwinden. Endlich weniger Fehler zu machen. Endlich mehr Sport zu machen, mehr in der Bibel zu lesen, mehr Gottes Willen zu tun.... Mit diesem Versprechen hat Barack Obama die ganze Welt für sich eingenommen. Auch ich träume davon, dass endlich alles besser wird, auch bei mir persönlich.

Leider wissen wir Christen es besser: Wir sind gefallene Menschen in einer gefallenen Schöpfung und der Mensch ist schlecht. Der Mensch wird nie von sich selbst aus besser werden. Natürlich ein paar kleine Fortschritte bekommen auch wir Menschen hin: Da ein bisschen weniger Umweltverschmutzung, dort eine gute Tat. Aber gleichzeitig machen wir wieder so viele neue Fehler. Nein, wir werden bald feststellen: Wir schaffen es nicht. Weil wir Menschen sind. Die Bibel sagt: Weil wir Sünder sind.

Es kam ein Mensch zu Jesus, der ihn fragte, was er tun solle. Jesus antwortete ihm – und der junge Mann merkte, dass er das alles unmöglich erfüllen kann. Und dann sagt Jesus das Ermutigende, das wirklich alles verändert:

„Was dem Menschen unmöglich ist, das ist Gott möglich“ (Lukas 18,27). Wir schaffen nicht alles, aber Gott ist in unserer Schwachheit mächtig. Wo wir scheitern, das Gute zu bewirken, da ist Jesus für uns gestorben.

No, we can not. Aber: Yes, he can!

Wir schaffen es nicht selbst aus eigener Kraft, aber Gott kann es!

„Was dem Menschen unmöglich ist, das ist Gott möglich!“

Hermann Gogel

Termine

Pfarre St. Andreas April bis Juni 09

Mi.	08.04.	08.30 Uhr	Hl. Messe in der Spitalskirche, 19.00 Uhr Andacht bei der Ölbergkapelle
Do.	09.04.		Gründonnerstag – 19.00 Uhr Abendmahlsfeier in der Pfarrkirche, anschließend Übertragung des Allerheiligsten in die Spitalskirche und Gebetswache bis 20.30 Uhr
Fr.	10.04.		Karfreitag – 08.00 - 18.00 Uhr Möglichkeit zur Anbetung in der Spitalskirche, 15.00 Uhr Gedenkanacht zur Todesstunde Jesu in der Pfarrkirche, 19.00 Uhr Karfreitagssliturgie i. d. Pfarrkirche
Fr.	10.04.	18.00 Uhr	Ministranten-Probe in der Pfarrkirche
Sa.	11.04.	08.30 Uhr	Karsamstag – Laudes (Morgenlob) in der Pfarrkirche, Möglichkeit zur Anbetung bis 15.00 Uhr,
		20.00 Uhr	Osternachtsfeier mit Chor (Speisensegnung) in der Pfarrkirche.
Sa.	11.04.	19.00 Uhr	Ministranten-Probe in der Pfarrkirche
So.	12.04.		Ostersonntag – 09.00 Uhr Festgottesdienst mit Chor und Orchester (Speisensegnung) in der Pfarrkirche, 11.00 Uhr Familiengottesdienst (Speisensegnung) in der Pfarrkirche
Mo.	13.04.		Ostermontag – 09.00 Uhr Festgottesdienst mit Chor und Orchester in der Pfarrkirche,
		10.15 Uhr	Kleinkinder-Gottesdienst in der Pfarrkirche, 11.00 Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche.
Mo.	13.04.	20.00 Uhr	Ostermontag - „Concerto Salzburg“ Gedenkkonzert in der Pfarrkirche
Mi.	15.04.		Ab heute finden Gottesdienste am Mi. u. Fr. um 08.30 Uhr wieder in der Katharinenkirche statt!
Mi.	15.04.	19.30 Uhr	Männerrunde im Mesnerhaus
Sa.	18.04.		Ab heute findet der Vorabendgottesdienst in der Pfarrkirche wieder um 19.00 Uhr statt!
So.	19.04.	04.45 Uhr	Galiläagang nach Brixen (Treffpunkt vor der Pfarrkirche - Teilnehmer bitte im Pfarrbüro anmelden, Tel. 66659)
So.	19.04.	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Kinderstunde im Pfarrhof
Mo.	20.04.	19.30 Uhr	Treffen der Firmbegleiter im Pfarrhof
Di.	21.04.	19.30 Uhr	Pfarrgemeinderats-Sitzung im Pfarrhof
Fr.	24.04.	19.00 Uhr	Gottesdienst zum Bataillonstreffen der Schützen in der Pfarrkirche
So.	26.04.	09.00 Uhr	Pfarrgottesdienst mit Chor
		11.00 Uhr	Vorstellungsgottesdienst der Erstkommunion-Kinder in der Pfarrkirche
Mi.	29.04.		19.00 bis 07.00 Uhr „Momente der Stille“ im Franziskaner-Kloster
Fr.	01.05.	08.30 Uhr	Staatsfeiertag - Gottesdienst in der Katharinenkirche
So.	03.05.	09.00 Uhr	Florianikirchgang, 11.00 Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche, anschl. Mesnerhaus-Hoangascht
So.	10.05.	09.00 Uhr	Pfarrgottesdienst mit Chor
		10.15 Uhr	Kleinkinder-Gottesdienst in der Pfarrkirche
Mi.	13.05.	19.30 Uhr	Männerrunde im Mesnerhaus
So.	17.05.	11.00 Uhr	Vorstellungsgottesdienst der Firmlinge mit Kinderstunde im Pfarrhof
Di.	19.05.		Gottesdienst im Altenwohnheim entfällt!
		19.00 Uhr	Bittgang mit Gottesdienst in der Pfarrkirche
Mi.	20.05.		09.00 bis 19.00 Uhr „Momente der Stille“ in der Spitalskirche
Do.	21.05.		Christi Himmelfahrt - 09.00 Uhr Erstkommunion und 11.00 Uhr Gottesdienst mit Chor in der Pfarrkirche
So.	31.05.	09.00 Uhr	Pfingstsonntag - Festgottesdienst mit Chor und Orchester
		11.00 Uhr	Familiengottesdienst in der Pfarrkirche
			12.00 - 18.00 Uhr Anbetung in der Liebfrauenkirche mit Eucharistischem Segen um 18.00 Uhr
Mo.	01.06.	09.00 Uhr	Pfingstmontag - Gottesdienst in der Pfarrkirche
		11.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst im Franziskaner-Kloster
Sa.	06.06.	16.00 Uhr	1. Kitzbüheler MESNERHAUS-HEURIGER mit Schmankerln und guter Laune
Do.	11.06.		Fronleichnam - 08.30 Festgottesdienst in der Hinterstadt mit anschl. Prozession (bei Schlechtwetter GD um 08.30 Uhr in der Pfarrkirche), 11.00 Uhr kein Gottesdienst!
So.	07.06.	10.15 Uhr	Kleinkindergottesdienst in der Pfarrkirche, 11.00 Uhr Gottesdienst, anschließend „Mesnerhaus-Hoangascht“
Sa.	27.06.	09.00 Uhr	Firmungsgottesdienst mit Abt Raimund Schreier in der Pfarrkirche

+++ weitere Termine entnehmen Sie bitte der Homepage der Pfarre: www.pfarrekitzbuehel.at +++



Evangelische Pfarrgemeinde

A. und H.B. Kitzbühel

Regelmäßige Gottesdienstzeiten:

Kitzbühel: jeden Sonntag um 10.00 Uhr in der Ev. Christuskirche, jeweils am 1. und 3. Sonntag mit Abendmahl

St. Johann: jeden 2. Samstag im Monat, um 17.00 Uhr in der Krankenhauskapelle, II. Stock

Kindergottesdienst: jeden 1. Sonntag im Monat um 10.00 Uhr im Jugendraum der Ev. Christuskirche Kitzbühel sowie an besonderen Feiertagen zeitgleich zum Hauptgottesdienst

Ökumenische Taizé-Andacht: jeden 3. Dienstag im Monat um 20.00 Uhr in der Krankenhauskapelle in St. Johann, 2. St.

10.04. 17.00 Uhr Karfreitagsgottesdienst mit Abendmahl

12.04. 05.30 Uhr Osternachtgottesdienst - Im Anschluss laden wir herzlich zum Osterfrühstück im Jugendraum ein

12.04. 10.00 Uhr Ostersonntag Gestgottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst im Jugendraum

31.05. 10.00 Uhr Pfingstgottesdienst

01.06. 11.00 Uhr Ökumenischer Pfingstgottesdienst in der Klosterkirche

05.06. 10.00 Uhr Krabbelgottesdienst im Jugendraum

19.06. 19.00 Uhr Jugendgottesdienst mit EJ Oliver Binder

04.07. 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr Kinderkirchentag „Kirche zum Anbeißen“

05.07. 10.00 Uhr Familiengottesdienst zum Abendmahl

Alle Termine in der Evangelischen Christuskirche Kitzbühel, Abweichungen sind direkt beim Termin vermerkt.

Gratulationskreis

Den Gratulationskreis gibt es seit dem Jahre 1996.

Seitdem werden ab dem 80. Lebensjahr die Pfarrangehörigen zum Geburtstag besucht. Das sind jährlich bis zu 400 betagte Menschen.

Die 10 MitarbeiterInnen überbringen nebst einem Blumenstrauß oder Wein und einem Billett die Glück- und Segenswünsche des Herrn Pfarrers und der Pfarrgemeinde.

Gemeinsames Anliegen ist es, die Verbindung und die Gemeinschaft zur Pfarrgemeinde zu erhalten oder zu stärken.

Koordinatorin des Kreises und Kontaktperson für die MitarbeiterInnen ist Frau DAXER Vevi. Sie hat sich der Aufgabe gestellt, „Wegbegleiterin“ zu sein. Bei regelmäßigen Treffen werden Erfahrungen ausgetauscht und Anregungen eingebracht. Bei einem Kaffee läßt es sich immer noch gut reden: übers Wetter oder die Stimmungslage im Allgemeinen; über Gedanken, die einfach auf der Zunge liegen oder das Herz bewegen....

Man kann mit Freude sagen: es ist eine sehr bunte und engagierte Gruppe. Eine Mitarbeiterin fasste ihre Erfahrungen bei den Besuchen kurz zusammen: „Es ist schön, die Freude der alten Menschen zu sehen, dass sie nicht vergessen sind.“

Wenn Sie mitarbeiten möchten, oder einen Besuch wünschen, dann wenden Sie sich bitten an Frau DAXER Vevi; Tel.: 05356/65053.



Foto: W. Nessizius

Herr Hubert und Frau Maria Sandbichler beim Gratulieren zum 85. Geburtstag von Siegfrieda Vötter (Mitte)

Bei uns Minis...

Das neue Jahr beginnt meist sehr ruhig. In dieser Zeit können wir uns die Zeit mit Spiel und Spaß in den Ministunden vertreiben. Auch stehen immer wieder kleinere Events auf dem Programm. Im Februar, zum Beispiel, hatten wir eine tolle Faschingsfeier im Mesnerhaus, wo die Lachmuskeln viel zu tun hatten.

Heuer ist der Weltgebetstag der Kinder im März und dieses Mal werden das Land Papua Neu Guinea und seine Menschen vorgestellt. Die Themen sind immer wieder sehr interessant und nach dem Gottesdienst gibt es eine kleine Jause mit einigen Köstlichkeiten aus Papua Neu Guinea. Jedes Jahr wird ein anderes Land vorgestellt und wir hören wie es den Kindern dort so geht.

Natürlich darf auch die Osterzeit nicht zu kurz kommen. Zu Beginn werden wir Eier marmorieren, um sie auf unseren eigenen Osterstrauß zu hängen. Dann werden wir Palmbrezen backen und sie am Palmsonntag nach der Messe an die Kirchengemeinde verteilen. Am Mittwoch vor dem Gründonnerstag werden wir kleine Brötchen backen. Diese werden nach der Messe am Gründonnerstag verteilt. Der Karsamstag wird von uns Minis mit Sehnsucht erwartet, da wir um 12.00 Uhr mittags auf den Liebfrauenturm gehen, um zu ratschen. Das Ratschen macht jeden von uns immer wieder eine Menge Spaß.

Unsere Ministranten-Betreuerinnen Sonja und Cornelia haben für uns ein tolles Programm für das ganze

Jahr vorbereitet. Darum schaut einfach mal bei uns Minis vorbei. Vielleicht gefällt es euch und ihr entscheidet euch auch Ministrant zu werden.

Liebe Grüße und eine schöne Osterzeit wünschen euch allen, eure Ministranten der Pfarre Kitzbühel.

Kontakt: Pfarrbüro Kitzbühel 05356/66659 oder Cornelia Krimbacher 0676/83621502



Fotos: Krimbacher



Glaubensgespräche

Am Donnerstag, den 29. Jänner 2009 fanden bereits die 8. Glaubensgespräche statt. Stadtpfarrer Mag. Michael Struzynski war bisher immer dabei und unterstützt die Runde mit theologischem Fachwissen. Ein Referent trägt ein interessantes Thema vor und dann wird in der Runde darüber diskutiert. Niemand muss theologisch gebildet sein sondern nur interessiert, man kann aber auch nur zuhören. Wir vom Ausschuss Ehe und Familie laden alle herzlich ein.

Es ist bereits eine nette Gemeinschaft vorhanden, die aber unbedingt noch anwachsen soll.



Kirchenchor

Trotz der Fastenzeit, welche ja eine ruhige Zeit – eine Zeit des IN-SICH-GEHENS sein soll, müssen wir schon jetzt unser ganzes Augenmerk auf die Proben für die Gottesdienste der Osterzeit richten.

Die Gottesdienste werden wir wie folgt gestalten:

Palmsonntag – 05. April – Prozession und Messgestaltung mit Volk und Chor

Osternacht - 11. April – Liturgie zur Osternacht mit Chor

Ostersonntag -12. April - Missa brevis in hon. St. Joannis de Deo – genannt „Kleine Orgelsolomesse“ von Joseph Haydn

Osterproprien und Halleluja – aus dem Messias – von G. F. Händel

Ostermontag – 13. April – Missa brevis in C – genannt „Spatzenmesse“ von W.A.Mozart

Deutsche Psalmenmesse – N. Schmid

Friederike Krimbacher

Osterfest

Die Kinder freuen sich schon auf den Osterhasen und das Eiersuchen. Die Patin kommt mit dem „Osterpacktl“.

Wie bereiten wir Erwachsene uns eigentlich auf das Osterfest vor? Fasten wir, essen wir weniger Süßigkeiten oder trinken wir weniger oder gar keinen Alkohol?

Es wäre schön, wenn auch wir uns so einer „Reinigung“ unterziehen würden. Im wahrsten Sinn des Wortes, ein Osterputz für Leib und Seele. Beichten, Einkehr halten, den Sinn des Lebens finden; so können wir uns für die Osterbotschaft einstimmen.

Jesus ist für uns gestorben und auferstanden, damit auch wir das Ewige Leben erlangen. Wie gross muß seine Liebe zu uns sein!

So wünsche ich Euch ein recht gesegnetes Osterfest. Liebe, Friede und Freude in der Familie!

*Agnes Feiersinger
PGR-Obfrau*

Regionaltreffen

für Fachausschüsse Ehe und Familie in Kitzbühel

Am 20. März 2009 fand im Pfarrhof Kitzbühel ein Regionaltreffen für Fachausschüsse Ehe und Familie statt. Die Leitung hatte Kurt Reinbacher von der Erzdiözese Salzburg.

Um 19.00 Uhr begann das Treffen mit der Begrüßung und Vorstellungsrunde.

Vertreter von den Pfarrgemeinden Kitzbühel, Kirchberg und Going waren anwesend.

Kooperator Richard Weyringer aus Kirchberg sprach zum Thema „Berufung und Sendung der christlichen Eheleute.“ Dies war für uns alle sehr interessant.

Danach folgte ein Erfahrungsaustausch zwischen den Fachausschüssen, und es wurden auch Modelle pfarrlicher Familienarbeit erörtert.

Als nächste Projektplanung erfolgt für alle Interessierte im Herbst 2009 ein Vortragsblock zum Überbegriff „Ist es gut, dass es mich gibt?“

Der erste Termin ist in Kitzbühel am 30. September 2009 im Mesnerhaus.

Zweiter Termin in Kirchberg, am 04.11. 2009.

Dritter Termin in Going, am 02.12.2009.

Es war ein erfolgreicher Abend, und ein weiteres Treffen zusammen mit den Pfarrgemeinden Kirchberg und Going sind in Planung.

Vielen Dank, dass die Teilnehmerinnen Elisabeth, Susanne und Isabella auch die Bewirtung aller Gäste übernommen haben.

*Hans Haas
Obmann*

Impressum

Kitzbüheler Pfarrblatt: Pfarramt Kitzbühel

Für den Inhalt verantwortlich: Stadtpfarrer Michael Struzynski

Telefon Pfarramt 05356-66659, Fax: 05356-66659-17

Homepage: www.pfarrekitzbuehel.at

Layout: Franz Gobec & Paul Bachmann

Krisen sind Angebote des Lebens, sich zu wandeln. Man braucht noch gar nicht zu wissen, was neu werden soll; man muss nur bereit und zuversichtlich sein. *Luise Rinser*



FRAUENSCHUH

exclusive sports

Wahrer Luxus ist die Freiheit authentisch zu sein

Kaspar Frauenschuh GmbH Josef-Herold-Str. 13-15
A-6370 Kitzbühel t: +43 (0)5356 64288
www.frauenschuh.com



KITZBÜHELS SCHÖNSTE IMMOBILIEN
AUF EINEN BLICK



Streifzug Media – Walter Taferner KEG
Hornweg 1 · A-6370 Kitzbühel
Tel. +43 (0)5356 73117 · Fax +43 (0)5356 73117-4
E-Mail: info@immostreifzug.com
WWW.IMMOSTREIFZUG.COM



Blumen Berger

Schnittblumen
Hochzeits-/Taufdekorationen
Trauerbinderei
Pflanzen für den Balkon
Blumen für jeden Anlass

6370 Kitzbühel - Tel. 05356/65603
Jochberger Straße 20

6372 Oberndorf - Tel. 05352/62752

Maßschneiderei

prader
Kitzbühel

www.praderfashion.at

praderfashion

Haus im Glück!

Ihr Glück – wir sind immer für Sie da.

CAPELLARI
HAUSTECHNIK

6370 Kitzbühel · Ehrenbachgasse 5 · Tel. 05356/64256 · www.capellari.at

Fernreisebusse bis 63 Sitzplätze in unserem Fuhrpark !

ULRICH
Schlechter

A-6364 Brixen im Thale, Dorfstraße 30
Telefon +43(0)5334-8810
Fax: +43(0)5334-2050
office@bus-schlechter.at
www.bus-schlechter.at

GÖSSL KITZBÜHEL
Michael Nagele
Vorderstadt 26 • 6370 Kitzbühel
Telefon: 0043/(0)5356/75168 • Fax: 0043/(0)5356/75147
e-mail: kitzbuehel@goessl.com
www.goessl.com

Flüssiggas – die vielseitige Energie!

Überzeugend als Heizenergie, Prozessenergie aber auch als MOTO GAS® für Gabelstapler und Autogas.

Tyczka Neue Gastechnik Ges.m.b.H. & Co. KG
Bert-Köllensperger-Straße 3
A-6065 Thaur
www.tyczka.at

Rufen Sie uns an:
Gratis-Hotline 0800 201401